



BAMBINI

Vom Campingplatz aus über die Hauptstraße, ein paar Meter nach Westen, dann links hoch ins Wohngebiet und wie auf der Karte vorgegeben nach Hammersbach.

Zwischen Gasthof (links) und Loisach (rechts) geht es nach oben zur Höllentalklamm. Wenn du früh genug aufgestanden bist befindet sich die Eintrittskasse noch im Tiefschlaf (bis ca 6 Uhr), wenn nicht musst du ein paar Taler für den Eintritt dort lassen. Die anschließende Klamm ist so schön wie sie nass & kalt ist. Anschließend weiter zur Höllentalangerhütte. Spätestens hier solltest du deine Wasservorräte auffüllen, es folgt eine meist recht trockene Angelegenheit.

An der Höllentalangerhütte scharf links hinauf und später rechts hoch in die Rinderscharte. Wenn du zu den Knappenhäusern kommst, bist du zu weit und musst wieder umdrehen.

Oben angekommen rüber = runter zur Alm und der Aussichtsplattform Alpspiz. Dann rechts auf einem hässlichen Schotterweg runter zum ersten Checkpoint:

Ein Felsentor, an dem rechter Hand ein altes Schild euch davor warnt, hier wegen Steinschlaggefahr ja nicht stehen zu bleiben. Genau dort bleibst du stehen :) Rechts an dieser Felswand ist ein farblich markierter Stein, welcher dein Buch darunter, deine **erste Kontrollstelle**, bewacht.

Anschließend kannst du es dir auf den Schaukelstühlen, gleich nach diesem „Felsentor“, bequem machen.

Über die Hochalm geht es rüber Richtung Kreuzeck, aber bereits vorher müsst ihr links runter zur Längenfelderbahn, zum Jägersteig.

Die **zweite Kontrollstelle** befindet sich am Abgang „Längenfelderbahn“, wo ihr links den „Jägersteig“ hinunter Richtung Heimat müsst: An der Seilbahn-Unterführung (Gitterrost) ist links ein Holzbalken farblich markiert, dort liegt ein farblich markiertes Holzbrett und darunter euer Buch. Anschließend dürft ihr nach Hause.

Den richtigen Weg zu finden ist Teil des Dogtrekking-Abenteuers. Viel Glück!



DOGHIKE

Vom Campingplatz aus über die Hauptstraße, ein paar Meter nach Westen, dann links hoch ins Wohngebiet und wie auf der Karte vorgegeben nach Hammersbach.

Zwischen Gasthof (links) und Loisach (rechts) geht es nach oben zur Höllentalklamm. Wenn du früh genug aufgestanden bist befindet sich die Eintrittskasse noch im Tiefschlaf (bis ca 6 Uhr), wenn nicht musst du ein paar Taler dort lassen. Die anschließende Klamm ist so schön wie sie nass & kalt ist. Anschließend weiter zur Höllentalangerhütte. Spätestens hier solltest du deine Wasservorräte auffüllen, es folgt eine meist recht trockene Angelegenheit.

An der Höllentalangerhütte scharf links hinauf und später rechts hoch in die Rinderscharte. Wenn du zu den Knappenhäusern kommst, bist du zu weit und musst wieder umdrehen.

Oben angekommen rüber = runter zur Alm und der Aussichtsplattform Alspix. Dann links auf einem hässlichen Schotterweg runter zum ersten Checkpoint:

Ein Felsentor, an dem rechter Hand ein altes Schild euch davor warnt, hier wegen Steinschlaggefahr ja nicht stehen zu bleiben. Genau dort bleibst du stehen :) Rechts an dieser Felswand ist ein farblich markierter Stein, welcher dein Buch, deine **erste Kontrollstelle**, bewacht.

Anschließend kannst du es dir auf den Schaukelstühlen, gleich nach diesem „Felsentor“, bequem machen.

Unten am Hauptweg angekommen erst links Richtung Hochalm abbiegen und kurz danach wieder rechts ab in den wunderbaren Bernadeinsteig – siehe Karte. Auf diesem geht es dann erstmal einige Kilometer lang nach unten. Du hörst die Partnach rauschen und die Bockhütte ist nicht mehr weit.

Links vom Weg ist ein größerer Fels, welcher eine farbliche Markierung hat. Dahinter findest du unter diesem Fels deinen **zweiten Checkpoint**. Das ist etwa 200 Meter vor der Bockhütte (grobe Schätzung).

Nachdem du deine Energiereserven an der Bockhütte wieder aufgefüllt hast geht es über die Partnachbrücke und links flussabwärts, später nochmal links. Siehe Karte. Achtung! Irgendwann später geht ein kleiner Pfad vom Weg rechts ab durch den Wald (siehe Karte), den müsst ihr nehmen, um zur Laubhütte zu kommen. An dieser dann links weiter, bis es steil wird und die Serpentinaen nicht mehr aufhören wollen.

Oben am breiten Weg angekommen könnt ihr auf der gegenüberliegenden Seite an der Längenfelderbahn vorbei nach unten (Jägersteig, Hammersbach, Grainau). Hier befindet sich dein **dritter Checkpoint**: An der Seilbahn-Unterführung (Gitterrost) ist links ein Holzbalken farblich markiert, dort liegt ein farblich markiertes Holzbrett und darunter euer Buch. Dann nichts wie nach Hause.

Den richtigen Weg zu finden ist Teil des Dogtrekking-Abenteuers. Viel Glück!



Siehe Hike bis „Bockhütte“. Dann weiter über die Reintalangerhütte zur Knorrhütte, links zum Gatterl (hier ein Selfie machen!), links Richtung Steinernes Hüttl, Mitterjöchl, Predigtstein und all die üblichen Verdächtigen. Achtung beim Aufstieg vom Puittal zum Leutascher Platt – das ist tricky!

Weiter zur Meilerhütte (Selfie machen!) und dann wieder runter über Schachen Richtung Bockhütte. Ab da den Heimweg siehe Beschreibung Hike.

Den richtigen Weg zu finden ist Teil des Dogtrekking-Abenteuers. Viel Glück!



KING SIZE 1 VARIANTE A/B (BAMBINI, HIKE, DOGTREKKING)

Der Checkpoint ist unter einem Steinmännchen (oberster Stein farblich markiert) direkt auf der Riffelscharte. Wie ihr dort rauf kommt ist mir egal, entweder Variante A (Höllentalangerhütte - Riffelkar - Riffelscharte - und wieder zurück) oder B (bereits in Hammersbach zum Eibsee abbiegen und unterhalb der Eibsee-Zugspitz-Bahn hoch – definitiv das größere Abenteuer)

KING SIZE 2 (HIKE, DOGTREKKING)

Die sogenannte „Stuibenschlaufe“ :) Vom Bernadeinsteig aus rechts hoch zum Stuibensee. Dort unweit des Ufers unter einem Steinmännchen (oberster Stein farblich markiert) das Buch abgreifen. Dann um den See herum und erstmal nach unten (Achtung - nicht ungefährlich!), dann rechts hoch und auf imaginären Wegen rüber auf die Stuibenspitze. Das Buch liegt unter dem Gipfelkreuz. Abstieg über die Stuibenhütte, zurück auf den Bernadeinsteig und weiter gehts.